

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 9 (1893)

Heft: 19

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

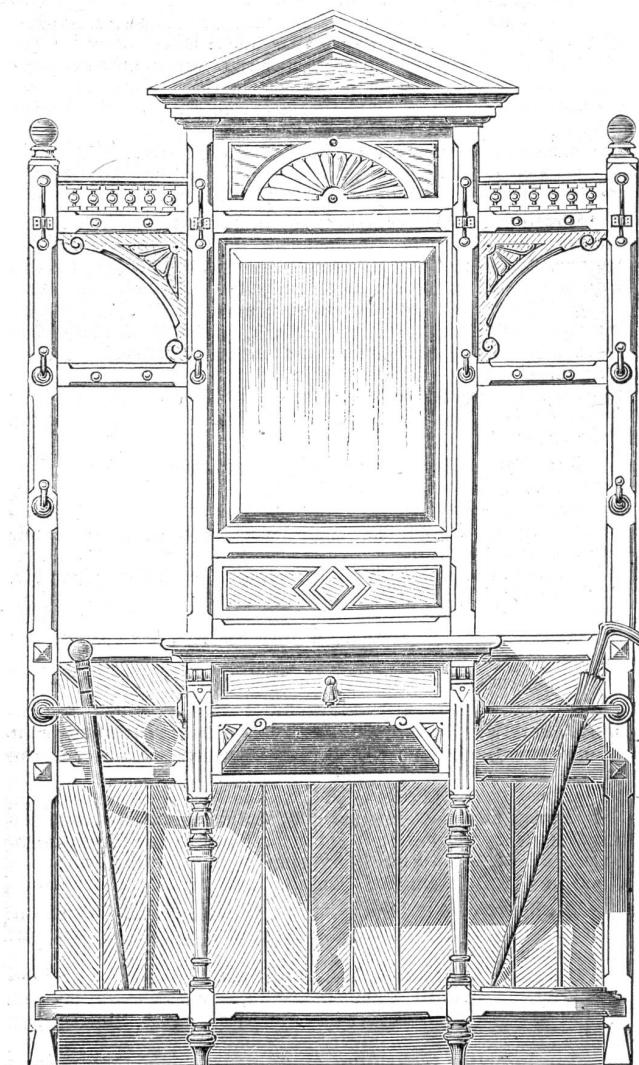
Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

durch gewissermaßen eine Luftverdünnung im Innern des Gefäßes erhalten wird. („Berl. Tagebl.“)



Musterzeichnung.



Vorplatzmöbel.



Technisches.

Neues Velo. Ein Ingenieur namens Boita in Winterthur soll ein Velo erfunden haben, das weder durch Treten, noch durch Dampf oder Elektrizität, sondern nach seiner Versicherung einzig durch den Druck des Körpergewichtes der darauf sitzenden Person in Bewegung erhalten wird. Ein solches Behikel kann auch von mehreren Personen zugleich benutzt werden; der Fahrende hat nur für richtiges Steuern und Bremsen zu sorgen. Die Geschwindigkeit des neuen Velo soll 12 bis 14 Kilometer per Stunde betragen.

Elektrizitäts-Lehre. Das Präsidium des eidgen. Schulrates hat an den Stadtrat von Zürich das Gesuch gerichtet, es möchte behufs Verwirklichung einer schon seit längerer Zeit gehegten Absicht der Leitung des Polytechnikums ge-

stattet werden, daß diese Anstalt dem Ingenieur des städtischen Elektrizitätswerkes, Hrn. W. Wyßling, einen Lehrauftrag für wöchentlich zwei Stunden Vorlesung und drei bis vier Stunden Konstruktionsübungen im Elektrizitätsfache erteile. Der Auftrag würde sich zunächst versuchsweise auf das Winterhalbjahr 1893/94 erstrecken. Aus der Zuschrift des Schulratspräsidiums erhellte, daß das Polytechnikum großen Wert darauf legt, Hrn. Wyßling für die Einführung des neuen Lehrfaches der Elektrizitätslehre an dieser Anstalt zu gewinnen, und der Stadtrat beantragt dem Grossen Stadtrat, dem Gesuche zu entsprechen, so daß also das Projekt als gesichert erscheint. An die Einführung dieses neuen Lehrfaches am Polytechnikum knüpfen sich bekanntlich in den weitesten Kreisen der Schweiz große Hoffnungen für die Hebung des Volkswohlstandes.

Stans hat die Wasserversorgung (Kostenvoranschlag Fr. 85,000) einstimmig beschlossen.

Neuer Pflug. Die letzten Sonntag in Andelfingen abgehaltene Pflugprobe mit dem von Hrn. Schmiedmeister Hch. Keller konstruierten sog. Steinerpflug, in einen Selbsthalter umgedeutet, erfreute sich eines sehr zahlreichen Besuches seitens interessierter Landwirte. Die Probe ist dann auch vorzüglich ausgefallen und hat der Befertiger mit seiner Erfindung bewiesen, daß dieser umgeänderte Pflug für Landwirte, welche kleinere Zugkräfte besitzen und deshalb nicht im Falle sind, einen eigentlichen Selbsthalter anzuschaffen, als ganz vorzüglich sich bewährt. Wir sind überzeugt, daß die Grosszahl unserer Kleinbauern binnen Kurzem sich diese Neuerung zu Nutze machen wird, es wird keinen gereuen!

Die Wasserversorgung St. Gallens aus dem Bodensee herauf ist nun beschlossene Sache, indem die Bürgerversammlung am 30. Juli dies Projekt fast einstimmig angenommen hat. Die Arbeiten, die etwa $1\frac{1}{4}$ Jahre dauern mögen, sollen sofort in Angriff genommen werden. Dies wird eine der grossartigsten und technisch interessantesten Wasserversorgungen der Schweiz werden. Die Röhrenlieferung für die 10 Kilometer lange Leitung ist bereits ausgeschrieben.

Bauwesen in Schwyz. Die Gemeindeversammlung beschloß einstimmig den Bau eines neuen Armenhauses im Voranschlage von Fr. 110,000.

Verschiedenes.

Eine prachtvolle Ausstellungshalle. In Vevey denkt man ernstlich an den Ankauf der schönen Sängerfesthütte von Basel, um sie zur kantonalen Ausstellung daselbst zu verwenden. Der prächtige Bau kann bei seiner Größe (107 Meter Länge auf 42 Meter Breite und mit den Gallerien 6000 Quadratmeter Oberfläche) die sämtlichen Abteilungen der Ausstellung in sich aufnehmen. Eine Kommission hat sich nach Basel begeben, um die Unterhandlungen einzuleiten.

Genfer Maurerstreik. Die Zahl der beim Streik beteiligten Maurer übersteigt die Zahl 550. Es wurde beschlossen, vorläufig keine Umzüge zu gestatten, wenigstens nicht für Samstag und Sonntag, vielleicht jedoch Montags. Bis jetzt ist alles ruhig.

Die Enthüllungsfeier des Denkmals Louis Favre in Chêne-Bourg bei Genf wurde am Sonntag vormittags durch anhaltenden Regen sehr beeinträchtigt. Nachmittags war das Wetter ordentlich. Ständerat Heridier übergab das Denkmal der Gemeinde, in deren Namen es der Maire von Chêne-Bourg, Hr. Stamm, mit entsprechender Ansprache übernahm. Hierauf hielt Bundespräsident Schenk in französischer Sprache eine von lebhaftem Beifall begleitete Rede. Von hervorragenden Persönlichkeiten, die anwesend waren, sind zu nennen die Bundesräte Zemp und Schenk, die Verwaltungsräte der Gotthardbahn, Wüest und Muheim, Ingenieur Stockalper, technischer Mitarbeiter Favre's, Advokat Lambert,

juristischer Ratgeber Favre's, die hiesigen Konsuln von Deutschland, Frankreich und Italien. Ferner waren die Kantons- und Gemeindebehörden und verschiedene Vereine vertreten. An dem sehr belebten von 1—3 Uhr dauernden Bankett toastierte Staatsrat Dufour aufs Vaterland, Turrettini auf die Mitarbeiter Favre's am Gotthardtunnel, der deutsche Konsul auf die Schweiz, der französische Deputierte Dr. St. von Bonneville auf die baldige Wiederherstellung der Handelsbeziehungen zwischen Frankreich und der Schweiz. Am Abend fand ein weiteres, den Vertretern des Bundesrates vom Staatsrat offeriertes Bankett statt.

Fragen.

417. Wer liefert zu einer Partie Bretter, zu Buchbinderzwecken geeignet, ganz trockenes Ahornholz? Auch kann der Besitzer obige Bretter daraus nach Württemberg schneiden; die Redaktion vermittelt die Adresse des Fragestellers, der ihm die betreffenden Muster einsendet.

418. Wer liefert sofort 2 m³ schönes Pappelholz, 10 cm dick, und zu welchen billigsten Preis?

419. Wer fabriziert Rauchmaschinen für Bienenzüchterei? Ges. Öfferten an L. Gerner, Richtersweil.

420. Wer hätte 2 Stück Wajerradrossetten (leicht) mit einer Welle von 80—90 mm und circa 3 Meter Länge, sowie die dazu passenden 2 Lager billig zu veräußern? Sich zu wenden an Rob. Kellenberger, Mechaniker, Rheineck (St. Gallen).

421. Welche Art von "Säge" ist zweckmässiger zum Dachlatten schneiden, verschiedene Hölzer kanten, eine Fräse oder eine Bandäge? welche in Handhabung sicherer, welche leistungsfähiger und zweckmässiger, in Erstellung billiger? Wer ist Lieferant und Ersteller von solchen Maschinen?

422. Wer hat ein Dynamo von circa 30 Glühlampen zu verkaufen event. mit Batterie?

423. Wer würde zu einem einseitigen Dach von ca. 158 m² Segeltuch oder Dachpappe lehnen oder verkaufen? Das Dach bleibt bloß 2 Wochen stehen und kann dazu schon gebrauchtes Material verwendet werden. Öfferten mit Preisangabe sobald als möglich erwünscht von C. Gislin, Schreiner, Pratteln.

424. Wo in der Schweiz werden Bandsägen zum Schneiden von Langholz (Bauholz) benutzt? Wie bewahren sich solche zum Schneiden von 12—21 cm Bauholz? Wie viel per Tag kann geschnitten werden? Oder ist Gatter mit mehreren Blättern vorteilhafter punkto Kraftbedarf und Leistungsfähigkeit?

425. Wer hat einen noch gut erhaltenen 1pferdigen Petroleum-Motor zu verkaufen oder wer erstellt neue?

426. Wer liefert die neuesten und vorteilhaftesten Rands- oder Schiepenmaschinen?

427. Wer weiß die Adresse eines Spezialarztes für Fußwunden (offene Füße) oder weiß sonst jemand ein bewährtes Mittel gegen obige Krankheit?

Antworten.

Auf Frage **402.** Wenden Sie sich an Jb. Jädermauer, mechanische Drechslerei in Bernegg, Rheintal, der diesen Artikel als Spezialität fabriziert.

Auf Frage **410.** Eichenholz zu Stiegentritten liefert billig in verschiedenen Dimensionen die Holzhandlung von Utr. Nutzhauser, Hemmersweil (Thurgau).

Auf Fragen **410** und **411** diene als Antwort, daß beide Teile von uns geliefert werden. Hermann Herzog, mech. Werkstätte, Egnach.

Auf Frage **411.** Eiserne Obstpressenspindeln jeder Größe liefert billig J. Reich-Tischhauser, Bruggen b. St. Gallen.

Auf Frage **411.** Obstpressenspindeln jeder Dimension und Konstruktion verfertigt als Spezialität St. Wölty, Schöftland, Aargau.

Submissions-Anzeiger.

Nöthrenlieferung für die Wasserversorgung St. Gallen. Für die eiserne Druckleitung von Rorschach nach St. Gallen (rund 10 Kilometer lang) wird hiermit die Lieferung der hierfür erforderlichen Röhren zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Leistungsfähige Firmen sind eingeladen, sich bezüglich der Einführung der einschlägigen Vorlagen, sowie für nähere Unterhandlungen an das Baubureau für Wasserversorgung (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zu wenden. Öfferten sind bis 20. August 1. J. einzureichen.

Spritzenhaus. Die Ortsgemeinde Fischingen ist willens, ein neues Spritzenhaus erstellen zu lassen, wofür Plan und Baubeschrieb bei J. Dr. Schmid, Ortsvorsteher, ausgelegt sind und Bewerber zur Einführung und schriftlichen Öfferten zur Übernahme bis zum 12. August 1. J. höchst eingeladen werden.

Schulhaus-Neubau Ebnat. Die Maurer-, Steinhauer-, Cement- und Gipser-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten werden ausgeschrieben.

Die sämtlichen Pläne, speziellen und allgemeinen Bedingungen liegen bei Herrn Pfarrer Brühlmann in Ebnat zur Einsicht auf, woselbst auch die Ausnahmeformulare gratis bezogen werden können. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: "Öfferte für den Schulhaus-Neubau Ebnat" bis zum 5. August 1893 der Baubehörde einzureichen.

Zeughausbaute in Winterthur. Die Erd-, Maurer-, Stein-, Zimmer-, Spengler- und Holzementbedachungs-, Schmiede-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Maler- und Pfälzerer-Arbeiter für ein Zeughaus in Winterthur werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei Herrn Bauführer Lüdi, Hafnerstraße 47 in Zürich, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten versegt unter der Aufschrift: "Angebot für Zeughaus Winterthur" bis und mit den 8. August nächsthin franco einzureichen.

Kantonales Gewerbeumuseum in Aarau. Neben die Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer- und Schmiedearbeiten, sowie über die Lieferung des Eisens und der Zentralheizung für obigen Neubau wird Submission eröffnet.

Pläne und Vertragsbedingungen können im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Karl Moser, Villa Feer, täglich von 7—12 und 2—6 Uhr eingesehen werden; Auskunft wird dort je vormittags von 10—12 Uhr erteilt.

Öfferten sind versegelt und mit der Aufschrift "Angebot für Gewerbeumuseum" bis Samstag den 12. August 1893 bei der aarg. Baudirektion einzureichen.

Die Eidg. Kriegsmaterial-Verwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über nachstehendes Material:

Kleine Ausrüstungsgegenstände von Leder, Offiziers- und Unteroffiziersreitzeuge, Trainstiel, engl. Kummere, Pferdegeschirre, Pferdetornister, Strickwerk, Bivouac- und Pferdedecken, Kopf- und Futterfäcke, Satteltaschen, Säbel für berittene Mannschaft, Soldatenmeißer, Bürstenwaren, Striegel, Feldstecher, Kochgeschirre, Trommelzargen u. c.

Nähere Details finden sich im Inseratenteil des Bundesblattes vom 26. Juli, 2., 9. und 16. August 1893.

Eingabetermin bis 20. August 1893.

Die Lieferung und Aufstellung des eisernen Überbaues von 21 kleinen Brücken, sowie der Rheinbrücke in Schaffhausen der Linie Schaffhausen-Egweilen, im Gewichte von circa 800 Tonnen, wird hiermit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstr. Nr. 35, einzusehen und Angebote unter der Aufschrift "Baueingabe Schaffhausen-Egweilen" bis spätestens 15. August d. J. schriftlich und versegelt an die Direktion der Schweiz. Nordostbahn zu senden.

Wasserreservoir. Die Gemeinde Pfauen schreibt hiermit die Errichtung eines Wasserreservoirs beim untern Dorfbrunnen zur Übernahme aus.

Eingaben, entsprechend dem Pflichtenheft, sind der Gemeindeschreiber bis zum 10. August nächsthin, um 1 Uhr nachmittags, abzugeben. Dieselben werden in Anwesenheit der Interessierten geöffnet.

Die sofortige Errichtung eines neuen Gebäudes namens der Altbierbrauerei Cardinal in Langenthal wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Devise gewährt über Maurer-, Zimmermanns- und Schreinerarbeiten Ed. Pfister, Bierdepot, Langenthal.

Pähle. Die Bauverwaltung des Kantons St. Gallen eröffnet hiermit Konkurrenz über die Errichtung einer Pfahlreihe von ca. 150 Pählen beim Kurplatz in Rorschach.

Bauvorchriften und Accordbedingungen können sowohl auf dem Bureau des Kantoningenieurs als auch bei der Hafenverwaltung in Rorschach eingesehen werden.

Öfferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: "Strandboden-schutz Rorschach" versehen bis spätestens den 7. August 1. J. an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Wasserstäbe, Mehlstangen, Mehlatten, Nivellierlatten, Maßstäbe mit gewöhnlichen und Reduktionssteilungen, Werkbänke, Modellmaße, Baumwicklungen, Rollbandmaße, Rechenschieber und Zeichnungsutensilien liefern

J. Siegrist u. Cie. Mafstäbafabrik,

Schaffhausen.

223] **Illustrierte Preisliste franco.**

Sommer-Stoffe	
(im Preise reduziert, naelfertig)	
Buxkin-Stoff zu einer kompletten eleganten Hose	Fr. 2. 95
Cheviot-Stoff zu einem kompletten ganzen Herren-Anzug	8. 95
Kammgarn-Stoff zu completem Sommer-Ueberzieder	6. 50
Moleskin-, Leinen- und Knaben-Stoffe p. m zu 70 Cts. bis	3. 65
Ausverkaufs-Muster sämtlicher Frauen-, Herren- und Knabenkleider.	

Stoffe bereitwilligst durch
Jede beliebige Meterzahl franco. **Oettinger & Cie., Zürich.**